



Liebe Volkmarshäuserinnen und Volkmarshäuser,

die letzten Tage des Jahres 2022 – die Kraniche sind durchgezogen und der erste Schnee hat sich auf unser Dorf gelegt. Weihnachten steht vor der Tür. Wir blicken zurück auf ein Jahr, in dem viele gemeinsame Aktivitäten zwar einen behutsamen, aber zumindest deutlich erkennbaren Neuanfang nehmen konnten. Und wir sind zuversichtlich, dass sich diese positive Entwicklung entgegen aller sonstigen Schwierigkeiten auch in den kommenden Monaten fortsetzen wird. Manchmal muss man der Realität einfach etwas Zeit geben, um sich dem Optimismus anzupassen ...

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Wechsel in ein glückliches und gesundes neues Jahr 2023. Seien Sie herzlich begrüßt vom gesamten Ortsrat und vom Redaktionsteam des Volkmarshäuser Blattes!

Ihr

Markus Ziegler, Ortsbürgermeister



Manchmal braucht es etwas Geduld und ein paar Zwischenlösungen, bis man zum Ziel kommt. Und dieses Ziel hatten wir als Ortsrat Anfang des Jahres etwa so formuliert:

- Wir wollen eine Internetseite für Volkmarshausen, die nicht nur unser Dorf nach außen präsentiert, sondern die eine **Informationsplattform** für alle bildet, die hier leben.
- Über diese Internetseite soll die **Arbeit des Ortsrates** transparent und nachvollziehbar für alle dokumentiert werden. Hierzu gehört auch eine verbesserte **Kontaktmöglichkeit** zu den Mitgliedern des Ortsrates, um eventuelle Anliegen unkompliziert vorzubringen.
- Aktuelle **Ankündigungen und Bekanntmachungen**, die bislang nur teilweise und mitunter zeitverzögert in die Schaukästen am Dorfgemeinschaftshaus gehängt wurden, sollen hier zeitnah und vollständig abrufbar sein.

- Die Internetseite soll eine zentrale Möglichkeit bieten, um auf die separaten Informationsseiten unserer zahlreichen **Vereine und Institutionen** zu gelangen.
- Nicht zuletzt soll von hier aus auch die digitale Ausgabe des **Volkmarshäuser Blattes** ohne große Umwege les- oder herunterladbar sein.

Jetzt nimmt dieses Ziel allmählich Formen an. Es ist uns gelungen, die Domain „volkmarshausen.de“ für unser Dorf zu sichern und einen Fachmann mit dem Grundaufbau der Seite zu beauftragen. Noch ist sie nicht fertig und wir bitten daher um etwas Geduld – aber wir sind optimistisch, dass wir unser Ziel sehr bald erreichen. Gerne halten wir Sie hierüber auf dem Laufenden.

Trotz der digitalen Möglichkeit werden wir das Volkmarshäuser Blatt mit Blick auf diejenigen unter uns, die über keinen laufenden Internetzugang verfügen, auch weiterhin in Druckform herausgeben.

Wie jedes Jahr – und doch anders ...

Am 13. November fand am Ehrenmal die Gedenkstunde zum Volkstrauertag statt. Noch vor einem Jahr war weder abzusehen noch vorstellbar, in welchem Ausmaß der Krieg nach Europa zurückkommen würde. Der Beginn des russischen Angriffs auf die Ukraine im Februar und die Folgen für das Zusammenwirken in Europa bildeten vor diesem Hintergrund einen Schwerpunkt der diesjährigen Ansprache. Auch und besonders in Verantwortung vor unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den zurückliegenden Jahrzehnten in Folge von Kriegen und Gewaltherrschaft ihr Leben gelassen haben, gelte es, auch durch eigenes Handeln aktuellen Kriegen entgegenzutreten und mögliche Anlässe für zukünftige Kriege zu verhindern.

Zum Andenken an die Verstorbenen legten Ortsbürgermeister Markus Ziegeler und Stellvertreter Dirk Brill einen Kranz nieder; der Posaunenchor Hedemünden-Gimte begleitete die Gedenkstunde musikalisch. Der Ortsrat dankt allen, die vor Ort für die Arbeit des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gespendet haben.



Unser Weihnachtsbaum ...

... zielt pünktlich zum 1. Advent wieder den Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Der Ortsrat hatte zur Aufstellung am 26. November eingeladen. Rund 70 Volkmarshäuserinnen und Volkmarshäuser waren dieser Einladung gefolgt und genossen den Tag bei Glühwein, Bier und Bratwurst vom Grill, Kaffee und leckerem Kuchen vom Dorfladen sowie weihnachtlichen Liedern der Flaxtöne.



Bereits am Vorabend wurde der Baum im Garten der Spender Rudi und Monika Böhme gefällt. Insofern also ein echter Volkmarshäuser Baum, der seine Karriere vor knapp 30 Jahren bereits als Weihnachtsbaum begonnen hatte und dann in den Garten ausgepflanzt wurde, für den er jetzt zu groß wurde.



Es folgte eine bemerkenswerte Transport- und Aufstellaktion, bei der zahlreiche helfende Hände notwendig waren. Ortsbürgermeister Markus Ziegeler betonte in seiner Ansprache, dass es gerade diesen in schwierigen Zeiten gut und wichtig sei, mit dem gemeinsamen Baum ein Zeichen nach innen und nach außen zu setzen – als Symbol für Frieden und Zuversicht und als Ausdruck für das Zusammenwirken der Dorfgemeinschaft. Der gesamte Ortsrat wünscht allen Volkmarshäuserinnen und Volkmarshäusern ein gesegnetes Weihnachtsfest!



Volkmarshäuser Dorftreff

Endlich dürfen wir uns treffen! Die letzten VoDo's der zurückliegenden vier Monate waren sehr gut besucht und wir hatten schöne Abende mit Euch. Mit Unterstützung des Ortsrates konnten wir am 11. November anstelle des Martinsmarktes zumindest ein kleines Martinsfeuer organisieren, das neben Glühwein und Bratwurst für behagliche Wärme unter dem Sternenhimmel sorgte.

Die **nächsten Termine:**

- 9. Dezember,
- 13. Januar,
- 10. Februar,
- 10. März;

wie immer also jeweils am zweiten Freitag im Monat. Falls Ihr Anmerkungen habt, Euch etwas fehlt oder stört, sprecht uns einfach an oder schreibt uns:

vodo-volkmarshausen@web.de

Wenn Ihr dort eine entsprechende Nachricht hinterlasst, können wir Euch auch gern per E-Mail an die Termine erinnern. Wir sind natürlich auch jederzeit persönlich ansprechbar!

Kirsten und Karsten Backs,
Elke und Stephan Becker,
Tanja und Ollo Böhme,
Marion und Peter Schmidtke



Erste Teilstrecke eröffnet



Am 29. Oktober wurde nach 10-monatiger ehrenamtlicher Arbeit die erste Teilstrecke des Bike Parks eröffnet.

Etwa 50 Mountainbiker kamen auch aus umliegenden Landkreisen, um dieses für die Region einzigartige Angebot zu nutzen. Für Hann. Mündens Bürgermeister Tobias Dannenberg ist es gerade für Jugendliche ein super Projekt. Ortsbürgermeister Markus Ziegeler und Stellvertreter Dirk Brill dankten der Stadt für die gute Zusammenarbeit.

Martina Görtler berichtete, dass sich ca. 100 Menschen aller Altersklassen an dem Projekt des SV Schedetal, Stadtjugendrings und Kinder- und Jugendbüros beteiligt haben. Das Land Niedersachsen fördert den Park über das Projekt „Startklar in die Zukunft“ mit 35 000 Euro. Zehn Prozent davon trägt der SV Schedetal.

Die Stadt Hann. Münden und der SV Schedetal / Schützenverein Gut Ziel haben das Grundstück zur Verfügung gestellt, so dass auf ca. 12 000 Quadratmetern eine rund fünf Kilometer lange Strecke für Mountainbike-Fahrer: innen entstehen soll. 1,6 Kilometer davon sowie ein 200 Meter langer Rundweg für Kinder sind bis zur Eröffnung fertiggestellt worden.



Großer Dank gebührt Fabian Büser, Felix Boltze und Nils Klasen, die mit ihrer Erfahrung und ihrem großen Engagement zur Entwicklung und Fertigstellung des ersten Teilabschnitts beigetragen haben.

Der Bike Park ist für Mountainbiker frei zugänglich. Nutzungsregeln sind am Eingang ausgehängt. Seit dem Wochenende 12./13.11.2022 ist der Parcours zum Schutz der Strecke für die Wintersaison gesperrt!

Eine große Einweihung ist für das Frühjahr 2023 geplant. Dann werden auch wieder freiwillige Helfer: innen zum Weiterbauen sowie weitere finanzielle Mittel benötigt.



Zweite Team-Olympiade

Am 3. Oktober fand bei schönem Wetter die 2. Team-Olympiade in Volkmarshausen statt. Um 11 Uhr traf die „Olympische Fackel“ am Walter-Ippensen-Haus ein. Carsten Dreßler hatte wieder 8 Stationen aufgebaut, die er den 30 angetretenen Sportler: innen in 7 Teams zu Beginn vorstellte. Es wurde mit großem Einsatz und viel Spaß um Sekunden und Punkte gekämpft. Eine Siegerehrung mit Medaillen-Vergabe gab es zum Schluss natürlich auch noch, wobei letztlich jeder Teilnehmende ein Sieger bzw. eine Siegerin war.



Eine rundherum gelungene Veranstaltung, die wohl einige mehr Teilnehmer: innen verdient gehabt hätte, da ja alle Einwohner: innen Volkmarshausens und Mitglieder der Vereine durch Plakatwerbung und Veröffentlichung des Termins in der HNA herzlich eingeladen waren. Die Organisator: innen denken daher schon über einen anderen Termin im Jahr oder eine bessere Kommunikation nach und würden sich über Anregungen sehr freuen (E-Mail an achim.sonne@svs-volkmarshausen.de oder persönlichen Kontakt).



Selbsthilfe Hundebetreuung?

Ich denke, dem einen oder anderen von Euch geht es ähnlich: eine Veranstaltung, ein Kurzausflug, eine Flugreise – und niemand, der auf den Hund aufpassen kann. Wir haben schon diverse Hundepensionen genutzt; leider nimmt unser Favorit nur noch Tagesgäste. Daher die Idee, uns im Dorf gegenseitig hier und da zu helfen. Auch wenn vielleicht kein akuter Bedarf besteht, würde ich mich über eine Rückmeldung freuen.

Meldet Euch unter wiesonicht77@gmx.de oder 0157-80864385.

Euer Ortsheimatpfleger
Steffen Berndt





Handball – Jugendspielgemeinschaft

Seit September läuft die Serie im Jugendhandball. Die JSG ist mit acht Teams, drei Teams (mJA, mJB und wJB) in der Landesliga und fünf Teams in der Handballregion, an den Start gegangen. Die weibliche Jugend A hatte ebenfalls einen Startplatz in der Landesliga, wurde aber mangels Spielerinnen zurückgezogen. Die verbliebenen Spielerinnen sind in das Training und den Spielbetrieb der II. Damen des SV Schedetal Volkmarshausen integriert. Zur Ausstattung der männlichen Jugend A und weiblichen Jugend B konnten ortsansässige Unternehmen gewonnen werden. Trikots wurden durch die Fa. Pufas für die wJB und für die mJA durch die Fahrschule Kretschmann gesponsert.



Unsere jüngsten Sportler werden von den Minibetreuern freitags ab 15 Uhr in der Sporthalle Gimte betreut. Wir bieten ab vier Jahren den Bambinis und ab sechs Jahren den Minis an, Handballluft schnuppern. Bei Interesse kommt mit euren Kids/Jugendlichen einfach mal in die Trainings, um zu schauen, ob die Kinder sich für Handball begeistern können. Schnuppertrainings sind jederzeit möglich! Für weitere Informationen stehe ich gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

Sportliche Grüße

Martina Rülke (JSG Leitung)

martina.ruelke@jsgmuenden-volkmarshausen.de
 mobil: 0174-9431516,
www.jsg-muenden-volkmarshausen.de

Weibliche Jugend B /
 Mannschaftenverantwortliche:
 Maximilian Künsche und Thomas Dörfler
 (Trainer)



Männliche Jugend B / Trainer:
 Hauke Schuler / Arne Bytom (nicht im Bild),
 Linda Hellfeier (nicht im Bild)

Die Herren beim Handball im SV Schedetal Volkmarshausen e.V.

Überraschend kam im Sommer die Nachricht, dass es in der Saison 2022/23 keine Regionsliga geben wird. Schnell war klar, dass die Herren deshalb zusammen mit den letztjährigen Regionalligisten Einheit Worbis, Duderstadt II und Sudershausen am Spielbetrieb der Regionsoberliga teilnehmen werden. Diese Entwicklung stellte den SVS und sein Trainerteam vor eine völlig unerwartete Situation.

Denn teamintern wurde schon bei Neugründung der Mannschaft im Jahr 2019 der Anspruch an sich selbst festgelegt, nur im Falle einer Meisterschaft eine Liga höher spielen zu wollen. Trotzdem blickte das gesamte Team, gerade mit Hinblick auf das Derby, den neuen Herausforderungen voller Vorfreude entgegen und gab bereits in der Vorbereitung den Klassenerhalt als Saisonziel aus.



Frisch, saisonal und regional: Der Volkmarshäuser Gemüsegarten

von Britta Urban

Seit Frühling 2022 gibt es beim Volkmarshäuser Gemüsegarten regelmäßig frisches Gemüse direkt am Feld zu kaufen – für viele Volkmarshäuser ist der frische Salat bereits jetzt nicht mehr vom Essensplan wegzudenken, andere lesen hier möglicherweise zum ersten Mal von ihm. Ihn noch bekannter zu machen, ist mir eine Herzensangelegenheit, da die Qualität der Lebensmittel mich von Anfang an überzeugt hat.



Angefangen hat Johann Nikou, der Gemüsegärtner, der eigentlich Controller ist, im heimischen Garten mit dem Anbau von Spinat. Nach und nach probierte der gebürtige Grieche immer mehr aus, vergrößerte sein Beet auf 30 Quadratmeter und belastete sich zum Thema Gärtnern.

Dabei stieß er auf „Market Gardening“, einen Ansatz, der bereits im 19. Jahrhundert von den Gärtnern der Pariser Vororte etabliert wurde und zu dem sich Johann Nikou in einem einjährigen Seminar weiterbildete.

Das Marktgärtnern verfolgt das Prinzip, auf kleiner Fläche unter ökologischen Gesichtspunkten möglichst viel zu ernten. In der Praxis bedeutet dies, dass so dicht wie möglich gepflanzt und mit Handgeräten gearbeitet wird. Durch häufige Fruchtwechsel kann ein und dasselbe Beet über das Gartenjahr bis zu vier Mal bepflanzt werden, ohne dass der Boden Schaden nimmt. Im Gegenteil, erklärt Nikou, denn die verschiedenen Kulturen nutzen den Boden auch unterschiedlich und verbessern ihn dadurch sogar. Umgegraben wird grundsätzlich nicht, nur mit einer Grabegabel aufgelockert. Den „Garten“, der zwischen Volkmarshäuser und Gimte liegt, hat Johann Nikou für zehn Jahre gepachtet und bewirtschaftet ihn möglichst klimafreundlich, da vorwiegend Handwerkzeug verwendet wird. Lediglich seine Wasserpumpe und die Jungpflanzenanzucht benötigen ca. 500 kW an Strom pro Saison, ansonsten wird durch die Direktvermarktung am Feld kein CO₂-Ausstoß produziert. Über das Jahr hinweg gibt es 25 saisonal wechselnde Gemüsekulturen zu kaufen.

Es gibt nur das, was gerade reif ist und was – nebenbei bemerkt – vom Samenkorn bis zur erntereifen Frucht von Johann Nikou selbst kultiviert wird.

Da gibt es natürlich keine Tomaten und Gurken im Oktober, dafür z.B. Möhren, Feldsalat, Spinat und Mangold. Was abends auf dem Teller liegt, war morgens noch auf dem Feld – frischer geht es kaum.



Gab es im Frühjahr und Sommer jeweils montags und donnerstags noch feste Verkaufstage, werden diese inzwischen einige Tage vorher auf Facebook angekündigt. Johann Nikou plant derzeit eine Veränderung in der Vermarktung des Gemüses, da er den Gemüsegarten nur noch im Nebenerwerb betreibt. Ab nächstem Frühjahr soll es „Gemüse-Abos“ geben – der Abonnent erhält dann wöchentlich über 30 Wochen von Anfang April bis Ende Oktober eine Gemüsekiste mit frisch Geerntetem (6 bis 7 wechselnde Gemüsesorten). Im Sommer kann man sich dann auch über teils bis zu acht unterschiedliche Gemüsesorten nebst frischen Kräutern freuen.

Anmelden kann man sich für die Gemüsekiste demnächst auf der Homepage www.volkmarshaeuser-gemuesegarten.de, wo man auch nähere Informationen erhalten kann.

Hier heißt es schnell sein, da nur ein gewisses Kontingent an Gemüsekisten zur Verfügung stehen wird. Aber keine Panik, wenn man keine wöchentliche Gemüsekiste möchte – auch den Verkauf einiger Gemüsekulturen soll es weiter geben, wobei voraussichtlich mit Vorbestellungen gearbeitet werden wird. Näheres wird man ebenfalls auf der Website finden. Bis das neue Format „Gemüsekiste“ startet, wird der Verkauf am Feld samstags stattfinden und weiter über Facebook angekündigt, falls z. B. aufgrund von Frost einmal kein Verkauf möglich ist. Und ein Termin steht schon jetzt: am **23. Dezember** wird es pünktlich zu den Weihnachtsfeiertagen (vorausgesetzt es gibt keinen Dauerfrost) frisches Gemüse am Feld geben. Ein Tag, der schon jetzt rot in meinem Kalender angestrichen ist!



Handball im SV Schedetal Volkmarshausen e.V.

von Lisa Steinbrecher,
Teamvorstand

Bereits während der
noch laufenden Saison
2021/2022 galt es für
den Teamvorstand einige
Aufgaben zu bewältigen.

Neben der Mitorganisation
des Pfingsthandballturnieres, welches
nach zweijähriger Pause ein großer
Erfolg war, musste für die 1.
Damenmannschaft ein neuer Trainer
gefunden werden. In Zusammenarbeit
mit der 1. Damen konnte Markus
Piszczan für diese Aufgabe gewonnen
werden. Zudem konnte zusammen mit
der TG Münden ein Zeitnehmer- und
Sekretärslehrgang mit Referenten des
HVN in Hann. Münden organisiert
werden, der seitens des SVS sehr gut
angenommen wurde. Weiterhin wurde
die Saison 2022/2023 geplant.
Zunächst wurden neben einer
Herrenmannschaft wieder drei
Damenmannschaften gemeldet. Zu der
3. Damen sollten sechs A-
Jugendspielerinnen der JSG
Münden/Volkmarshausen und ihr
Trainerteam Timo Mühling und Felix
Ippensen stoßen, da das Team
aufgrund von Spielerinnenmangel nicht
in der A-Jugend hätte antreten können.
Die 2. Damen sollte von Sebastian Toll
trainiert werden. Bereits während der
Vorbereitung stellte sich heraus, dass
sich die Kader aller drei
Damenmannschaften aufgrund von
Wegzügen, Langzeitverletzungen etc.
verkleinert hatten.



Aus diesem Grund wurde
entschieden, die 3. Damen
noch vor Saisonbeginn aus
der Regionsliga
zurückzuziehen. Die
Spielerinnen und Trainer
Timo Mühling rückten in die
2. Damen auf, während Felix
Ippensen sein Amt als
Trainer leider niederlegte.

Als Startschuss in die neue Saison lud
der Teamvorstand Anfang September
alle Mannschaften zu einem
Saisoneneröffnungsschmaus am Sporthaus
ein. Bei Bratwurst und kalten
Getränken wurde der Zusammenhalt
innerhalb der Handballsparte gestärkt
und die neue Saison eingeläutet.
Informationen rund um die
Handballsparte und Neuigkeiten aus
allen SVS-Handballmannschaften
(1. - 2. Damen und 1. Herren) sind auf
Vereins-Homepage ([www.svs-
volkmarshausen.de](http://www.svs-volkmarshausen.de)) zu finden. Des
Weiteren präsentieren sich der
Teamvorstand und alle Mannschaften
sowohl bei Facebook als auch bei
Instagram.



Der Teamvorstand Handball: Daniel Nelges,
Jule Urbschat, Alin Backs und Lisa Steinbrecher

Damen die Erste

Mit neuer Mannschaftsaufteilung und
Trainer Markus „Pischi“ Piszczan im
Gepäck ging es ab September für die 1.
Damen in die Landesligasaison
2022/23. Durch die Umstrukturierung
zur 12er-Staffel warten in dieser
Spielzeit gleich 4 Spiele mehr und
einige unbekannte oder lange Zeit nicht
gesehene Mannschaften auf uns. Kurz
und knapp also eine Liga, die wohl
einige Überraschungen bereithalten
soll. Nach den ersten sechs Spieltagen
lässt sich dabei glücklicherweise sagen,
dass eine dieser Überraschungen unser
eigenes Team ist. Nur einmal mussten
wir uns bisher unglücklich geschlagen
geben, ansonsten konnten wir bereits
Siege gegen Oberliga-Absteiger MTV
Geismar oder Dauerrivale HSG
Liebenburg-Salzgitter einfahren und
unser Punktekonto ordentlich füllen. In
der kleinen Herbstpause verweilten wir
deshalb auf einem komfortablen 2.
Tabellenplatz, der uns ein wenig
Meisterschaftsluft schnuppern ließ.



... und die Zweite

Die 2. Damen startet diese Saison als
komplett neu zusammengestellte
Mannschaft in der Regionsoberliga.
Nach dem Rückzug der 3. Damen steht
dem Trainergespann Sebastian Toll und
Timo Mühling ein breit gefächertes
Kader zur Verfügung. Mit dabei sind
neben den Spielerinnen der
ursprünglichen 2. und 3. Damen auch
sechs A-Jugendliche, die sich sehr gut
in das Mannschaftsgefüge eingefügt
haben. Bereits nach den ersten
Trainingseinheiten konnte beim
Testspiel gegen Ligarivalen HSG
Schoningen/Uslar/Wiensen ein 26:14-
Sieg eingefahren werden. Bereits eine
Woche später startete die 2. Damen
gegen eben diesen Testspielgegner in
die Saison und konnte die Punkte für
sich verbuchen. Leider gingen die
beiden darauffolgenden Spiele gegen
die HSG Plesse/Hardenberg II und den
TV Jahn Duderstadt verloren, sodass
die 2. Damen momentan mit der roten
Lanterne in die Herbstpause gehen
musste.





hinten v.l.n.r.: Hanna Schelp, Patricia Koppitz, Sven Koppitz und Gudrun Surup; vorne v.l.n.r.: Charlotte Wittling und Paul Sperling

Nach zwei Jahren Unterbrechung fand am 1. Oktober wieder eine **Jahreshauptversammlung des DRK Ortsvereins** in den Räumen der Servicestelle im Auefeld statt. Nach gemeinsamem Kaffeetrinken stand diesmal auch die Vorstandswahl auf dem Programm.

Alle vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender Sven Koppitz
- 2. Vorsitzende Gudrun Surup
- Kassiererin Patricia Koppitz
- Schriftführerin Hanna Schelp
- Besitzerin Katja Althaus
- Beisitzer Paul Sperling
- Beisitzer Cornelius Neubert
- Vertreterin Seniorenkreis Charlotte Wittling



Das Jugendrotkreuz Schedetal blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück.

Mit viel Freude ist zu berichten, dass die Gruppenstunden seit Beginn des Jahres 2022 durchgehend in Präsenz stattgefunden haben. So konnte auch der langersehnte Ausflug zum Tierpark Sababurg endlich unternommen werden.



Auch auf Landesebene finden wieder wie gewohnt Veranstaltungen statt, wodurch wir eine neue Gruppenleiterin ausbilden lassen konnten. Zwei Mitglieder haben zudem ein Pilotprojekt mit der Grundschule Scheden gestartet und machen hier Jugendrotkreuz und Erste Hilfe für Kinder auch außerhalb des Vereins greifbarer. Wir freuen uns stets über neue Interessenten im Alter von 6 bis 27 Jahren; Ansprechpartner sind Katja Althaus oder Paul Sperling.

E-Mail: ino@jrk-schedetal.de
Tel.: 0170 - 2764826



Freiwillige Feuerwehr Volkmarshausen

Am 30. Juli fand unsere Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus im Lausewinkel statt. Seit über zwei Jahren war es die erste Versammlung. Die Ortsbrandmeisterin begrüßte alle Anwesenden und blickte auf die vergangenen beiden Jahre zurück.

2020

19 Online-Ausbildungsdienste
54 Präsenz-Ausbildungsdienste
4 Einsätze
2 technische Hilfeleistungen
2 Brandeinsätze

2021

25 Online-Ausbildungsdienste
50 Präsenz-Ausbildungsdienste
10 Einsätze
8 technische Hilfeleistungen
2 Brandeinsätze

Bastian Fraatz wurde zum Feuerwehrmann, Hannelore Brill und Hendrik Ammermann zur/ zum Hauptfeuerwehrrfrau/-mann und Sascha Knierim zum 1. Hauptfeuerwehrmann befördert.

Für **40 Jahre Mitgliedschaft** wurde unser Kamerad Delf Lindenkohl geehrt. 1982 trat Delf in die Feuerwehr ein. Angefangen bereits in der Jugendfeuerwehr, dann Übertritt in die Einsatzabteilung. Seit 2004 war er Mitglied unserer Feuerwehr und bekleidete mehrere Jahre das Amt des Gruppenführers. Aus gesundheitlichen Gründen konnte er zuletzt nicht mehr am aktiven Dienst teilnehmen.

Am 9. August dieses Jahres verstarb Delf an schwerer Krankheit. Wir sind ihm dankbar für die gemeinsame Zeit und seine Treue.

70 Jahre Mitgliedschaft

Ja genau, 70 Jahre! Unserem Kameraden Karl Heinz Pinne konnten wir diese seltene Ehrung überreichen. Ein Leben mit der und für die Feuerwehr Volkmarshausen – angefangen zu einer Zeit, in der vieles noch ganz anders war als heute. Am 16. November 1951 trat Karl Heinz in die Feuerwehr ein. Mit 62 Jahren war es an der Zeit, in die Senioren- und Altersabteilung zu wechseln. Die Ehrungen wurden von Stadtbrandmeister Dieter Röthig und Bürgermeister Tobias Dannenberg durchgeführt.



Die Geehrten und die Ehrenden (v. r. n. l.): Hendrik Ammermann, Delf Lindenkohl, Jonas Graunitz, Carina Marschall (Ortsbrandmeisterin), Hannelore Brill, Karsten Schüßler, Nico Schüßler, Philipp Kunze, Frank Lindner, Sascha Knierim, Tobias Dannenberg (Bürgermeister), Karl Heinz Pinne, Dieter Röthig (Stadtbrandmeister).

Neues aus der Kraft-Werk-Kirche von Tabea Danzeisen



Ein warmer, fröhlicher Sommer liegt hinter uns. Wie in den Jahren zuvor nutzten wir auch dieses Jahr das gute Wetter, um unsere „SommerKirche“ auf dem Tanzwerder zu veranstalten. Unsere Band spielte sowohl bekannte Radiolieder als auch moderne christliche Popsongs. Gute Stimmung kam dabei auf und brachte so Manchen zum Tanzen. Parallel dazu gab es Spiele für Kinder, Kaffee und Gebäck. Paula Niklas erzählte gemeinsam mit ihrem Hund Snow eine Geschichte aus der Bibel.



Ein weiteres besonderes Highlight dieses Sommers war für unsere Pfadfindergruppe Royal Rangers das Bundescamp. Es fand vom 31. Juli bis 7. August in Gotha statt und es kamen über 16 000 Ranger aus ganz Deutschland und anderen Ländern zusammen.

Das Camp stand unter dem Thema „Frei sein“. An vier Abenden trafen sich alle Teilnehmer in einer großen Arena, um mehr über die Geschichte Marco Polos zu erfahren. Unsere Pfadfindergruppe kam erschöpft, aber sehr begeistert zurück. Sie schwärmten von den aufwendig vorbereiteten Abendveranstaltungen und den Angeboten, die es tagsüber gab.

„Danke“ haben wir auch an unserem Erntedankgottesdienst am 2. Oktober gesagt. Es kann so leicht passieren, Dinge für selbstverständlich zu nehmen, dabei gibt es so Vieles, für das man dankbar sein kann. Gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Volkmarshausen und unseren Royal Rangers feierten wir einen besonderen Gottesdienst mit anschließendem bunten Programm. Es wurden Bratwürste, Kaffee und Kuchen angeboten sowie Hausführungen, Spiele auf unserer Wiese und die Besichtigung des Feuerwehrautos. Der krönende Abschluss war unsere Erntedank-Versteigerung. Dafür hatten viele Kirchenmitglieder selbstgemachte Sachen wie Marmelade, gestrickte Socken oder Obst und Gemüse mitgebracht. Jung und Alt bot mit Begeisterung auf die mitgebrachten Sachen. Bei so mancher Marmelade schienen die Gebote gar kein Ende zu nehmen. Es kamen 575 Euro zusammen! Überglücklich übergaben wir sie an die Jugendfeuerwehr. Die 2. Vorsitzende Carina Marschall nahm die Summe dankbar und staunend entgegen.



Nun nähern wir uns mit großen Schritten der Adventszeit. Diese steht bei uns dieses Jahr unter dem Leitsatz „Genieße Ruhe und Freude in der Adventszeit“. Viel zu oft ist die Vorweihnachtszeit keine entspannte Zeit, sondern für Viele eher von Stress geprägt. Dazu wollen wir gerne einen Kontrapunkt setzen. Es ist unser Ziel, dass jeder Besucher die Adventssonntage bei uns als Ruhepol erlebt. Dafür gestalten wir die Gottesdienste musikalisch und thematisch passend. So kann sich jeder auf eine gemütliche Atmosphäre freuen, die mal zum Lachen, mal zum Nachdenken oder einfach nur Genießen einlädt. An jedem Adventssonntag findet ein Gottesdienst von 10:30 - 11:45 Uhr statt.

Heiligabend feiern wir einen Familiengottesdienst von 16 bis 17 Uhr, der wie jedes Jahr ein paar schöne Überraschungen für Kinder bereit halten wird, wie z. B. eine spannende Geschichte als Theaterstück. Zum Jahresabschluss am 31. Dezember gibt es bei uns von 18 bis 19 Uhr eine kurze Andacht, um das Jahr mit wertvollen Gedanken und Segen abzuschließen.

Im Winterschlaf ...

Ein halbes Jahr lang hat er unser Dorf geschmückt – jetzt wurde wieder in den wohlverdienten Winterschlaf gebracht. Unser traditioneller Maibaum mit den hölzernen Vereinswappen, den wir am ersten Tag des Wonnemonats unter großer Beteiligung des Dorfes aufgerichtet hatten, wurde am zweiten Novemberwochenende wieder abgebaut. Die Ständer-Vorrichtung ist aber nur zwei Wochen leer geblieben – schon am ersten Adventswochenende erstrahlte darauf der Volkmarshäuser Weihnachtsbaum.

Im kommenden Jahr wird eine grundlegende Instandsetzung des Maibaums fällig, da das untere Stück in die Jahre gekommen ist. Es ist zwar noch ein paar Wochen hin, aber der Ortsrat freut sich schon heute auf das Aufstellen am 1. Mai 2023 ...!





Wir sind wieder da ...!

von Marion Schmidtke

Endlich dürfen wir wieder unsere normale Chorarbeit fortsetzen. Nachdem wir am 1. Mai den Frühling vor unserem Dorfgemeinschaftshaus begrüßen konnten, haben wir fleißig geübt und hatten dann am 10. Juli den ersten größeren Auftritt und die Ehre, die Amtseinführung von Frau Pastorin Keske zur Sprengelbeauftragten durch die Regionalbischöfin in Hohnstedt bei Northeim musikalisch zu begleiten.

Am 28. August haben wir uns dann mal selbst gefeiert mit einem Grillfest im Dorfgemeinschaftshaus.



Am 4. Oktober hatten wir im Rahmen von DKKD ein Konzert in der katholischen Kirche in Hann. Münden. Das war ein Konzert ganz nach unserem Geschmack und auch die erste Gelegenheit, dass sich der Jugendchor Stimmwerk der breiten Öffentlichkeit präsentieren konnte. Nach viel Aufregung und noch mehr Unsicherheiten war auch das fantastisch. Das wird den jungen Sänger*innen viel Ansporn bringen!

Denn sie waren top vorbereitet. Im Juli hatten sie einen CVT (Complete-Vocal-Technique) Workshop. Mit der autorisierten Gesangspädagogin Alexandra Ziegler-Liebst lernten sie die Grundzüge dieser Technik kennen. Im September war dann noch ein komplettes Probenwochenende der „Teens“ auf dem Programm. Sie hatten ein schönes Wochenende in der Jugendherberge in Helmarshausen. Hieran nahmen auch Sänger*innen des Jugendchores JuCoMi aus Mielenhausen teil.

Anfang Oktober sind dann auch die „Kids“ nach Helmarshausen zu einem Probenwochenende gefahren. Die Zeit wurde gut genutzt, um sich auf die kommenden Weihnachtsauftritte vorzubereiten.

Aber natürlich war auch viel Spaß, Spiel und Miteinander auf dem Programm.

Falls Sie uns mal wieder singen hören möchten, sind hier die nächsten Termine:

4. Dezember 10:00 Uhr: evangelisch-reformierte Kirche in Hann. Münden

7. Dezember 17:00 Uhr: Adventstürchen in der evangelisch-reformierten Kirche in Hann. Münden

Wer die Chorgemeinschaft finanziell unterstützen möchte, findet Spendenmöglichkeiten auf unserer Homepage:

<http://www.flaxtoene.de>

Zudem besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit, über die IBAN DE09 2605 0001 0000 0063 20 zu spenden.

Online-Hinweis

Die Online-Ausgabe des Volkmarshäuser Blattes finden Sie als .pdf-Datei zum Herunterladen auf der Internetseite der Stadt Hann. Münden unter:

<https://www.hann.muenden.de/Meine-Stadt/Ortschaften/Ortschaft-Volk-zwi-mars-zwi-hau-zwi-sen/>

Volkmarshausen

Die Ortschaft Volkmarshausen (729 Einwohner - Stand: 31.12.2021) soll bereits in der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts gegründet worden sein. Eine spätere Urkunde gibt es lediglich von Kaiser Otto II., der 997 dem Kloster Hilvershausen einen Hof in der "villa" (Dorf) Volkmarshausen schenkte. Volkmarshausen besaß im Mittelalter eine Schlap-, Öl- und Palmühle. Heute ist das Industriegebiet Volkmarshausen Standort für Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung. Der Ort, im Schotobachtal gelegen und von Wäldern umgeben, ist Ausgangspunkt für Wander- und Fahrradrouten. Die Dorfzeitung "Volkmarshäuser Blatt" erscheint regelmäßig und berichtet über örtliche Veranstaltungen und Ereignisse.

Ortsbürgermeister	▼
Ortsbürgermeistersprechstunde	▼
Stellvertretende Ortsbürgermeister	▼
Ortsheimatpfleger	▼
Ortsfeuerwehr Volkmarshausen	▼
Dorfgemeinschaftsanlage Volkmarshausen	▼
Vereine & Verbände der Ortschaft Volkmarshausen	▼



Dokumente
Volkmarshäuser Blatt 110 - März 2022
Interne Links
Kinderbetreuung
Schulen



Seniorenachmittag

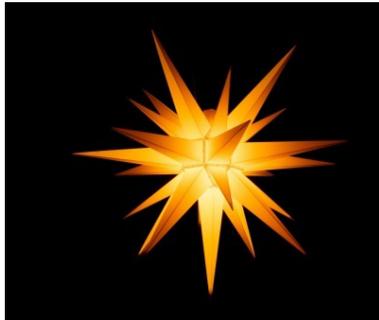
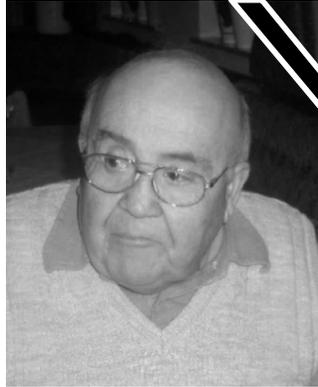
Am Donnerstag, dem 1. Dezember laden wir zum letzten Mal zum Seniorenachmittag im Pfarrhaus in Gimte ein. Die Teilnehmerzahlen sind leider sehr stark zurückgegangen. Die beiden Organisatorinnen Brigitte Böttcher und Gisela Kopf bedauern diesen Schritt sehr und wünschen den Teilnehmer*innen alles Gute.

Lebendiger Adventskalender

Nachdem der Lebendige Adventskalender im letzten Jahr coronabedingt ausfallen musste, werden sich die Türen der Häuser in Volkmarshausen und Gimte wieder öffnen. Täglich um 18 Uhr laden die Gastgeber*innen zu einem kleinen Programm ein. Hinterher ist bei Tee oder Glühwein und vielleicht einem kleinen Imbiss noch Gelegenheit zu netten Gesprächen.

Die Termine und Adressen finden Sie in der nächsten KiD und auf Plakaten im Schaukasten und beim Dorfladen.

Am 19. Juli dieses Jahres ist **Edgar Lindner** von uns gegangen. Jahrzehntlang setzte er sich für die Belange unseres Dorfes ein. Er war einer der „Männer der ersten Stunde“, als Volkmarshausen 1973 Ortsteil von Hann. Münden wurde. Dem Ortsrat gehörte er von 1973 bis 1993 an; von 1987 bis 1992 stand er diesem als Ortsbürgermeister vor. Wir danken Edgar Lindner für sein unermüdliches Engagement und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Ev.-luth. Kirchengemeinde
Gimte-Hilwartshausen

Gottesdiensttermine

11.12.2022	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent
18.12.2022	18:00 Uhr	Taizé-Gottesdienst
24.12.2022	15:30 Uhr	Krippenspiel
	18:00 Uhr	Christvesper
	23:00 Uhr	Christnacht
25.12.2022	17:00 Uhr	Gottesdienst am 1. Feiertag
26.12.2022	10:00 Uhr	Gottesdienst am 2. Feiertag in Hilwartshausen
31.12.2022	17:00 Uhr	Jahresschluss-Andacht
08.01.2023	10:00 Uhr	Gottesdienst
15.01.2023	18:00 Uhr	Taizé-Gottesdienst
22.01.2022	10:00 Uhr	Gottesdienst
12.02.2023	10:00 Uhr	Gottesdienst
19.02.2023	18:00 Uhr	Taizé-Gottesdienst
26.02.2023	10:00 Uhr	Gottesdienst

Impressum

Herausgeber: Ortsrat Volkmarshausen

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Markus Ziegeler (Ortsbürgermeister), Rehhagen 11 A, 34346 Hann. Münden

Redaktionsteam: Elke Nieding, Friederike Nielsen, Karin Walter, Prof. Dr. Markus Ziegeler

Druck: Stadt Hann. Münden

Auflage: 400 Exemplare